



Futsal – Vereinfachte Regeln für die Schule

Grundschule:

verpflichtend

1. Die Begrenzung des Spielfeldes ist kongruent mit dem in der jeweiligen Sporthalle gekennzeichneten Handballfeld; der 9-Meterraum dient als Strafraum – das Spielen erfolgt ohne Banden; sollten die Platzkapazitäten einer Halle keine zwei Seitenlinien ermöglichen, stellt eine Hallenwand (Bande) die Auslinie dar
 - a. Im Sportunterricht ist eine Anpassung der Spielfeldgröße (bspw. bei Teilung der Sporthalle mit anderen Klassen) erlaubt – der vorgeschriebene Verzicht auf Banden bleibt davon jedoch unberührt
2. Die Spielzeit kann flexibel gestaltet werden – Orientierung 10 Minuten
3. Verlässt der Ball das Spielfeld erfolgt die Wiederaufnahme des Spiels durch „Einkick“, nicht durch Einwurf – hierbei hat der Gegner einen Abstand von 3 Metern einzuhalten
4. Tore können von jeder Position auf dem Spielfeld erzielt werden – Ausnahme „Einkick“, Abstoß, (indirekter Freistoß)
5. Der Torhüter darf auf dem gesamten Feld aktiv sein
6. Pro Spiel agiert 1 Schiedsrichter
7. Das **Grätschen am Mann** ist ausdrücklich untersagt und wird mit einem direkten Freistoß bestraft
8. Die Entscheidung bzgl. direktem bzw. indirektem Freistoß sowie über einen Strafstoß erfolgt durch den Schiedsrichter und orientiert sich am allgemeingültigen Regelwerk
9. Feldverweise sind temporär (2 Minuten) und auch dauerhaft möglich

optional

10. Die Tore besitzen die Maße 3m x 2m – u.U. können größere Tore genutzt werden
 - a. Im Sportunterricht ist eine Veränderung der Maße des Tores, bspw. Kennzeichnung durch Hütchen, Kästen etc., erlaubt
11. Die Anzahl der Spieler beträgt insgesamt sechs und setzt sich aus fünf Feldspielern sowie einem Torhüter zusammen
 - a. Im Sportunterricht kann die Spieleranzahl verändert werden
12. Die Größe und das Gewicht des Spielballes orientiert sich an der Altersklasse – vgl. Empfehlungen auf der NFV-Homepage



Sek. I:

1. Die Begrenzung des Spielfeldes ist kongruent mit dem in der jeweiligen Sporthalle gekennzeichneten Handballfeld; der 9-Meterraum dient als Strafraum – das Spielen erfolgt ohne Banden
 - a. Im Sportunterricht ist eine Anpassung der Spielfeldgröße (bspw. bei Teilung der Sporthalle mit anderen Klassen) erlaubt – der vorgeschriebene Verzicht auf Banden bleibt davon jedoch unberührt
2. Die Tore besitzen die Maße 3m x 2m
 - a. Im Sportunterricht ist eine Veränderung der Maße des Tores, bspw. Kennzeichnung durch Hütchen, Kästen etc., erlaubt
3. Die Spielzeit beträgt einmal 12 Minuten
 - a. Im Sportunterricht kann die Spielzeit variiert werden
4. Die Anzahl der Spieler beträgt insgesamt fünf und setzt sich aus vier Feldspielern sowie einem Torhüter zusammen
 - a. Im Sportunterricht kann die Spieleranzahl verändert werden
5. Es existiert eine Wechselzone auf Höhe der Mittellinie
 - a. Im Sportunterricht kann auf die Wechselzone verzichtet werden
6. Die Größe und das Gewicht des Spielballes orientiert sich an der Altersklasse – vgl. Empfehlungen auf der NFV-Homepage
7. Verlässt der Ball das Spielfeld erfolgt die Wiederaufnahme des Spiels durch „Einkick“, nicht durch Einwurf – hierbei hat der Gegner einen Abstand von 5 Metern einzuhalten
8. Tore können von jeder Position auf dem Spielfeld erzielt werden – Ausnahme „Einkick“, Abstoß, (indirekter Freistoß)
9. Der Torhüter darf auf dem gesamten Feld aktiv sein – es greift allerdings die übliche Rückpassregelung
10. Pro Spiel agieren zwei Schiedsrichter – ggf. SR-Team bestehend aus einem Lehrer und einem Schüler, oder bei Schulturnieren auch aus zwei Spielern anderer teilnehmender Mannschaften
 - a. Im Sportunterricht sowie in den Schuljahrgängen 5 und 6 besteht die Möglichkeit, lediglich einen Schiedsrichter einzusetzen
11. Die Foulspele werden kumuliert – 2 Fouls pro Mannschaft sind straffrei, ab dem 3. Foul erhält der Gegner einen Strafstoß aus 9 Metern
 - a. Im Sportunterricht kann sowohl die Anzahl der Fouls als auch die Entfernung beim Strafstoß variiert werden
12. Das **Grätschen am Mann** ist ausdrücklich untersagt und wird mit einem direkten Freistoß bestraft
13. Die Entscheidung bzgl. direktem bzw. indirektem Freistoß sowie über einen Strafstoß erfolgt durch den Schiedsrichter und orientiert sich am allgemein gültigen Regelwerk
14. Feldverweise sind temporär (2 Minuten) und auch dauerhaft möglich
15. Auf die Regel bzgl. einer Zeitvorgabe für die Ausführung von „Einkick“, Freistoß, Eckstoß sowie Abwurf wird vorerst verzichtet